

Rekordjahr für Dechant Bau

Erhöhung der Bauleistung um 51 Prozent / Fast 400 Mitarbeiter / Staatspreis für großartige Leistung

WEISMANN - Das bayerische Wirtschaftsministerium hat die Firma dechant hoch- und ingenieurbau gmbh + co. kg mit dem Preis „Bayerns best 50“ ausgezeichnet, wie berichtet. Staatsminister Martin Zeil würdigte damit die besondere Wachstumsstärke des Unternehmens und die überdurchschnittliche Steigerung von Umsatz und Zahl der Mitarbeiter. Während der Betriebsfeier legten die beiden Firmen dechant hoch- und ingenieurbau gmbh + co. kg und dechant baumanagement gmbh + co. kg eine Erfolgsbilanz vor.

Geschäftsführer Peter Dechant sprach von einer äußerst positiven Entwicklung im Jahr 2009. Die Bauleistung beträgt 110,6 Millionen Euro. Das ist eine Erhöhung um 51 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Beide Unternehmen beschäftigen fast 400 Mitarbeiter. Gegenüber dem Jahr 2008 ist das eine Steigerung um 38 Prozent. Der Geschäftsführer verwies zugleich auf die Schaffung von 95 Arbeitsplätzen. Restauftragswerte zum Januar 2010 liegen in Höhe von 50 Millionen Euro vor.

Der erfreuliche Aufschwung zeigt, dass die positive Entwicklung beider Unternehmen keineswegs abgeschlossen ist. „Wir sind in der glücklichen Lage, über das fachliche Können einer Belegschaft verfügen zu können, die sich auf das Engste mit dem Wohl beider Firmen verbunden fühlt“, sagt Peter Dechant. Zu dem guten Stamm erfahrener, werksverbundener Belegschaftsmitglieder komme die Heranbildung eines erstklassigen Nachwuchses in eigenen Werkstätten. Damit habe die Firma Dechant die Erkenntnis, dass der Mensch Mittelpunkt des Schaffensprozesses auch bei den modernsten technischen Einrichtungen bleibt, berücksichtigt.

Neben den Mitarbeitern und den Familien Dechant begrüßte der Geschäftsführer im Gasthof Deuber in Modschiedel auch die Vertreter der HKMS Treuhand GmbH Plauen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und dem Partnerunternehmen „Mercandia“, das sämtliche kaufmännische Aufgaben erledigt hat. Die Betriebsfeier wurde mit einem Gottesdienst in der Modschiedeler Pfarrkirche eingeleitet, den Pfarrer Erhard Meisner zelebrierte.

Nachhaltiges Wachstum

Peter Dechant zeigte den Porzellanlöwen, den die Bayerische Staatskanzlei dem Unternehmen im vergangenen Jahr verliehen hat, weil Dechant zu den 50 wachstumsstärksten und nachhaltigsten Unternehmen Bayerns zählt. Die Jury habe das Unternehmen nicht nur auf kurzfristige Erfolgszahlen wie Gewinne oder Mitarbeiterwachstum geprüft, sondern auch Wert auf eine zukunftsgerichtete Geschäftspolitik gelegt. Das bedeute, dass diese Firmen auch noch in mehreren Jahren die Arbeitsplätze sichern. „Wenn wir alle zusammen halten und uns für die Zukunft des Unternehmens einsetzen, sind unsere Arbeitsplätze gesichert“, betonte Dechant. Die Unternehmen könnten sich für den Preis „Bayerns best 50“ nicht selbst bewerben, sondern werden von der Jury ausgesucht. Nur drei Unternehmen aus Oberfranken sind mit diesem Preis ausgezeichnet worden, betonte der Geschäftsführer unter Beifall.

Auch der Geschäftsverlauf 2009 sei positiv mit der Erhöhung der Bauleistung um 51 Prozent. Dechant erinnerte an die Großaufträge der Glockenbrot Bäckerei in Bergkirchen und das Penny-Logistiklager der REWE-Gruppe in Bocklemünd sowie den Neubau der Bundesimmobilien in Berlin mit einer Auftragssumme von 48,8 Millionen Euro. Das war der bisher größte Auftrag der Firmengruppe. Auch eine Vielzahl weiterer, anspruchsvoller Bauvorhaben, die termin- und qualitätsgerecht ausgeführt worden seien, hätten zu dieser Rekordleistung beigetragen. 95 neue Arbeitsplätze sind geschaffen worden, was eine Erhöhung der Mitarbeiterzahl um 38 Prozent bedeute. Peter Dechant hofft, dass diese Arbeitsplätze größtenteils gehalten werden können. Die Baupreise verhießen noch keine guten Aussichten für dieses Jahr.

Dank galt allen Mitarbeitern für ihren Einsatz in ganz Deutschland und zu jeder Witterung. Arbeitssicherheit sei eine Aufgabe für alle: „Helfen sie mit, Gefährdungen zu erkennen und zu beseitigen.“ Die Geschäftsführung sichere volle Unterstützung zu. Kosteneinsparungen zu Lasten der Gesundheit der Mitarbeiter dürfe es nicht geben. Erfahrene Mitarbeiter zeichneten sich dadurch aus, dass sie andere an ihrer Erfahrung teilhaben lassen.

Auch Geschäftsführer Thomas Dechant legte eine erfolgreiche Bilanz vor und bedankte sich für die geleistete Arbeit. Dies unterstrich auch Seniorchef Alois Dechant, der dem Unternehmen auch in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite stehen will. Alois Dechant erinnerte daran, dass die beiden Firmen im nächsten Jahr ihr zehnjähriges Bestehen feiern können. Die Erfolge des vergangenen Jahres sollten auch in Zukunft den Geist gemeinschaftlicher Arbeit beflügeln, meinte der Seniorchef.

Zweiter beim Landesentscheid

Auch im vergangenen Jahr beteiligten sich über 50 Mitarbeiter an Schulungen und Seminaren. Sie wurden ausgezeichnet. Ebenfalls die Auszubildenden, die ihre Lehrzeit erfolgreich beendet haben. Buchpreise und Präsente erhielten Monika Motschenbacher, Patrick Berger, Daniel Gäbelein, Tim Hopfenmüller, Johannes Hühnlein, Matthias Löppert und Dominik Schmitt. Daniel Gäbelein errang beim bayerischen Landesentscheid einen zweiten Platz.

Zum Schluss wurde eine Bilderserie mit Fotos von den Baustellen 2009 gezeigt. -ra-

